

An Seinen Kaiserliche Majestaet Reichsbehueter Brin von Gareth,

ein weiteres Mal sehe ich mich in der Pflicht eine Schaendung der Goettlichen Ordnung groesseren Ausmasses im Reich berichten zu muessen und bitte aufrichtig um Verzeihung, wenn ich die folgenden unerfreulichen Vorkommnisse auf den 18. Rondra datieren muss.

Meine erneute Involvierung begann mit meiner Entdeckung von im Verlauf mehrerer Wochen zunehmenden Verwerfungen im Astralgefuege. Aufgrund weiterfuehrender Untersuchungen beunruhigt, traf ich auf der Suche nach dessen Ursprung zusammen mit den drei rechtschaffenden Streitern, die ich bereits in meinen letzten Briefen bezueglich Dragenfeld und der weidener Vampirplage erwaehte, am Abend des 18. des vergangenen Rondramondes auf Arras de Mott im Finsterkamm ein.

Unsere Befuerchtungen waren leider nur allzu berechtigt, denn die Anhaenger des Tharsonius von Bethana befanden sich bereits inmitten eines schaendlichen Rituals, welches mit daemonischer Hilfe der Gewinnung von unvorstellbaren Mengen von Astralenergie dienen sollte und eine erhebliche, negative Auswirkung auf das elementare Gleichgewicht der weitraemigen Umgebung besass.

Nur wenige Minuten nach unserer Ankunft tauchte sogar Tharsonius von Bethana hoechstpersoenlich auf, konnte jedoch laut meiner Kameraden mit Hilfe von Elementarwesen abgewehrt werden. Die auf Arras de Mott anwesende Inquisition unter dem Erwaehten Ucurian Jago war zuvor von den Anhaengern Tharsonius' voruebergehend oder permanent unschaedlich gemacht worden. Ich bin sicher, dass die gerade anlaufenden Untersuchungen seitens der Praioskirche weitere Details ans Licht bringen werden.

Durch die juengsten Ereignisse auf Arras de Mott sehe ich die Befuerchtungen, die ich in der Vergangenheit geaeussert habe, leider bestaetigt. Auch wenn wir dieses Mal den allergroessten Schaden abwenden konnten, so muss auch in Zukunft mit weiteren Vorkommnissen dieser Art gerechnet werden und so kann ich nur weiterhin erhoechte Wachsamkeit anraten. Dabei sollte ebenfalls der Effekt, den Tharsonius' erneutes Auftauchen auf verschiedenste Individuen haben wird, nicht unterschaezt werden, da - wie schon von Magister Karjunon Silberbraue vor mehr als 10 Goetterlaeufen herausgearbeitet - seine Person von einigen Anhaengern als „religioeses Symbol glorifiziert“ wird.

Hochachtungsvoll,

Mythornius von Festum